

per E-Mail

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin

per Mail: info@bmwi.bund.de

Bonn, 15. Juli 2020

bvse: Stellungnahme zum Referentenentwurf einer Verordnung zur Umsetzung pandemiebedingter und eilbedürftiger Anpassungen in Rechtsverordnungen auf Grundlage des Energiewirtschaftsgesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Entwurf einer Verordnung zur Umsetzung pandemiebedingter und eilbedürftiger Anpassungen in Rechtsverordnungen auf Grundlage des Energiewirtschaftsgesetzes nehmen wir wie folgt Stellung:

Wir begrüßen ausdrücklich die Aufnahme einer Übergangsregelung in § 32 Absatz 10 Stromnetzentgeltverordnung-RefE. Danach ist Netznutzern auch dann ein individuelles Netzentgelt nach § 19 Absatz 2 Satz 2 Stromnetzentgeltverordnung anzubieten, wenn die Voraussetzungen im Kalenderjahr 2020 aufgrund der besonderen Umstände nicht vorliegen, sofern sie für das Kalenderjahr 2019 erreicht worden sind.

Hierdurch wird der Situation angemessen Rechnung getragen, dass Änderungen der Verbrauchsmenge aufgrund der Covid19-Pandemie dazu führen können, dass die betroffenen Unternehmen die Voraussetzungen für ein individuelles Netzentgelt im Kalenderjahr 2020 nicht oder nicht im vorgesehenen Umfang erfüllen können. Denn wenngleich die Verbrauchsmenge in dieser Ausnahmesituation im Einzelfall geringer ist, so ändert diese Unterbrechung nichts daran, dass es sich im Grundsatz um ein energieintensives Unternehmen im Sinne der Stromnetzentgeltverordnung handelt.

Durch die Aufnahme dieser Regelung können erhebliche finanzielle Mehrbelastungen der betroffenen Unternehmen vermieden werden, wodurch die ohnehin aufgrund der Covid19-Pandemie angespannte wirtschaftliche Situation zumindest leicht entschärft werden kann.

Wir bitten daher um eine schnellstmögliche Umsetzung des Referentenentwurfs, um den betroffenen Unternehmen Planungssicherheit zu bieten.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Rehbock
- Hauptgeschäftsführer -

Der bvse – Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V. vertritt die Interessen von rund 950 Entsorgungs- und Recyclingunternehmen, die in etwa 50.000 Arbeitnehmer beschäftigen und einen jährlichen Gesamtumsatz von € 10 Mrd. erwirtschaften. Im bvse sind alle Fachsparten der Recycling- und Entsorgungswirtschaft vertreten.